

ABSENDER

Vorname, Name
Straße, Nr.
PLZ, Ort
Telefon
E-Mail

Ihre Anmeldung gilt als verbindlich. Eine Abmeldung vor Ablauf der Anmeldefrist ist kostenlos möglich. Ihre Anmeldung gilt als verbindlich. Eine Abmeldung vor Ablauf der Anmeldefrist ist kostenlos möglich. Bei späterer Absage wird eine Bearbeitungsgebühr berechnet. Hinweis zum Datenschutz: Mit der Nennung Ihrer persönlichen Daten erteilen Sie uns gegenüber die Einwilligung, dass wir diese Daten von Ihnen verarbeiten. Der Zweck dieser Datenverarbeitung besteht ausschließlich darin, Sie in der Zukunft auf ähnliche Veranstaltungen wie die heutige hinzuweisen und Sie dazu einzuladen. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO. Wenn Ihre Daten für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig sind, werden wir Ihre Daten unverzüglich löschen. Sie können diese Einwilligung jederzeit durch Erklärung widerrufen, Auskunft über die oder Berichtigung der Daten sowie Löschung verlangen. Im Übrigen erlauben wir uns, Sie auf unsere Datenschutzerklärung auf unserer Homepage unter www.domschule-wuerzburg.de/datenschutzerklaerung hinzuweisen.

Datum/Unterschrift

Bitte senden Sie diesen Abschnitt per Post bzw. per Fax 0931 386-43 199 an die Domschule Würzburg. Sie können sich auch online auf unserer Internetseite unter www.domschule-wuerzburg.de anmelden oder uns eine E-Mail an info@domschule-wuerzburg.de schicken.

**DOMSCHULE WÜRZBURG
AKADEMIE DES BISTUMS
AM BRUDERHOF 1
97070 WÜRZBURG**

Veranstaltungsort
Burkardushaus
Am Bruderhof 1
97070 Würzburg

Eintritt frei
Anmeldung erforderlich
bis 26.04.2024

Infos und Anmeldung
www.domschule-wuerzburg.de
Tel.: 0931 386-43 111



Kontakt
Domschule Würzburg – Akademie des Bistums
Am Bruderhof 1, 97070 Würzburg
Telefon 0931 386-43 111, Fax 0931 386-43 199
www.domschule-wuerzburg.de
info@domschule-wuerzburg.de



Jüdisch-christlicher DIALOG

Burkardushaus 6. Mai



Design: |traz@sidibereiche.de | FRANKFURTER FUENF | Bild: Edler von Rabenstein, Adobe Stock

Teil 1
Fortbildung mit Gespräch und Workshops

14.00-15.00 DIALOG LIVE
15.30-16.30 WORKSHOPS

Teil 2
Buchpräsentation mit Vortrag

17.00-19.00 BUCHPRÄSENTATION
ANSCHLIESSEND EMPFANG



In Kooperation mit:



Mit freundlicher Unterstützung von:



Jüdisch-christlicher DIALOG

Ein Studienhandbuch für Lehre und Praxis

Der Terrorangriff der Hamas auf Israel am 7. Oktober 2023 hat deutlich gemacht, dass Christinnen und Christen und die Kirchen sich theologisch wie historisch tief mit dem Judentum auseinandersetzen müssen. Eine christliche Theologie im Angesicht des Judentums will dazu befähigen, in kirchlicher Praxis und (schulischer) Bildungsarbeit sachlich und differenzsensibel mit Fragen des jüdisch-christlichen Verhältnisses umzugehen. Sie soll helfen, antijudaistische bzw. antisemitische Stereotypen und Vorurteile kritisch zu korrigieren. Die Frage nach dem jüdisch-christlichen Verhältnis wird dabei als Querschnittsfrage verstanden, die alle Bereiche des Christseins und alle theologischen Disziplinen betrifft. Die Herausforderung besteht darin, christliche Identität und Theologie zu entfalten, ohne das Judentum herabzusetzen und das Christentum vor der Negativfolie des Judentums zu profilieren.

Hierzu ist erstmals ein Studienhandbuch bei UTB / Mohr Siebeck erschienen: „Jüdisch-christlicher Dialog. Ein Studienhandbuch für Lehre und Praxis“, herausgegeben von Christian M. Rutishauser, Barbara Schmitz und Jan Woppowa. Dieses Studienhandbuch wird am 6. Mai 2024 in Würzburg in Podium, Workshops und Vortrag präsentiert und ein Einblick in den Stand des Dialogs und der einzelnen theologischen Disziplinen gegeben.

Herzliche Einladung!

Prof. Dr. Barbara Schmitz, *Universität Würzburg*
Dr. Dietmar Kretz, *Domschule Würzburg*

ABLAUF

TEIL 1 *Fortbildung mit Gespräch und Workshops*

14.00-15.00 DIALOG LIVE

zu Grundlagen und Stand des jüdisch-christlichen Dialogs

Rabbinerin Dr. Ulrike Offenberg
P. Dr. Christian M. Rutishauser SJ

15.30-16.30 WORKSHOPS

Den aufmerksamen Blick schulen:

Das jüdisch-christliche Verhältnis im Religionsunterricht.

Prof. Dr. Jan Woppowa, Universität Paderborn

Antijüdische Stereotypen hinterfragen:

Die Bibel im Dialog zwischen Juden und Christen.

Prof. Dr. Barbara Schmitz, Universität Würzburg

TEIL 2 *Buchpräsentation mit Vortrag*

17.00-19.00 BUCHPRÄSENTATION

Grußworte

Weihbischof Jörg Michael Peters
Dr. Josef Schuster (Video-Grußwort)
Friedhelm Pieper

Vortrag

Rivalität und Feindschaft zwischen Judentum und Christentum. Absurd?

Prof. em. Dr. Michael Wolffsohn,
Universität der Bundeswehr München

ANSCHLIESSEND EMPFANG

ANMELDUNG

zur Veranstaltung **Jüdisch-christlicher Dialog** am Montag, 06.05.2024:

■ Ich melde mich verbindlich an zu Teil 1

Fortbildung mit Gespräch und Workshops

zur „Aktualität des jüdisch-christlichen Dialogs“
14.00-15.00 Uhr, Dialog live
15.30-16.30 Uhr, Workshops
Eintritt frei

Anmeldung erforderlich bis 26.04.2024

Hier geht's direkt zur Online-Anmeldung:



■ Ich melde mich verbindlich an zu Teil 2

Buchpräsentation mit Vortrag

„Rivalität und Feindschaft zwischen Judentum und Christentum. Absurd?“
17.00-19.00 Uhr, Buchpräsentation mit Grußworten, Vortrag und anschließendem Empfang
Eintritt frei

Anmeldung erforderlich bis 26.04.2024

Hier geht's direkt zur Online-Anmeldung:

